

	<p>Objekt: Reisebügeleisen "Rowenta" mit Hülle</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Hausrat</p> <p>Inventarnummer: HR 9</p>
--	---

Beschreibung

Das kleine Reisebügeleisen der Marke Rowenta konnte ausschließlich mit Wechselstrom und mit 110 Volt oder 240 Volt Spannung betrieben werden. Dabei wurden 90 bzw. 300 Watt erreicht. Der Gerätestecker besteht nicht aus den sonst üblichen runden, sondern aus sehr flachen, rechteckigen Stiften. Möglicherweise aus Gründen der Platzersparnis. Erhalten ist auch das mit schwarz-weiß gemustertem Textil ummantelte Anschlusskabel an dessen Ende sich ein Schukostecker befindet und die orange-rote Hülle aus Kunststoff. Der "Knopf" auf dem Heizkörper (unter dem Griff) steht an der Stelle wo sich typischerweise Drehregler befinden. Er hat aber keine Funktion und ist nicht beweglich. Der Griff ist oben bakelitverkleidet und hat eine futuristische, hochaufragende Form.

Bügeleisen werden seit dem 17. Jahrhundert zum Glätten der Wäsche verwendet. Die ersten Bügeleisen bestanden aus einer Metallplatte und einem bügelartigen Griff aus Eisen. Daher auch der Name. Mit der Elektrifizierung der Haushalte setzten sich Elektrobügeleisen mehr und mehr durch.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisenblech verchromt (oder vernickelt), Bakelit
Maße:	Länge: 15 cm, Höhe: 100 cm, Breite: 7 cm, Stückzahl: 1

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950er Jahre
	wer	Rowenta
	wo	Erbach

Schlagworte

- Bügeleisen
- Bügeln
- Elektrisches Bügeleisen
- Glätteisen
- Haubeneisen
- Haushalt
- Hausrat
- Reisebügeleisen
- Textilpflege
- Wäschepflege